

| | | |
|---|-------------------------|---------------------------------------|
| Modulbezeichnung | | Kurzbezeichnung |
| Empirical Industrial Organization | | 12-M-EIO-141-mo1 |
| Modulverantwortung | | anbietende Einrichtung |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Industrieökonomik | | Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät |
| ECTS | Bewertungsart | zuvor bestandene Module |
| 5 | numerische Notenvergabe | -- |
| Moduldauer | Niveau | weitere Voraussetzungen |
| 1 Semester | weiterführend | -- |
| Inhalte | | |
| <p>Gliederung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wiederholung der Ökonometrischen Methoden <ul style="list-style-type: none"> - Identifikation und Schätzung von simultanen Gleichungsmodellen - Endogenität - Varianten von GMM und ML Schätzungsmethoden 2. Schätzung der Nachfrage <ul style="list-style-type: none"> - Das Modell des repräsentativen Konsumenten - "Discrete Choice"-Modelle mit individuellen Daten - "Discrete Choice"-Modelle mit aggregierten Daten - Nachfragemodelle mit Konsumenten Heterogenität 3. Schätzung des statischen Marktmodells <ul style="list-style-type: none"> - Angebot- und Nachfrageschätzung im NEIO Rahmen - Ableitung/Schätzung von Grenzkosten 4. Anwendungen <ul style="list-style-type: none"> - Marktdefinition - Empirische Fusionsanalyse <p>Das Modul wird auf Englisch gehalten.</p> | | |
| Qualifikationsziele / Kompetenzen | | |
| <p>Die Studierenden, welche dieses Fach belegen, werden moderne empirische Methoden, im Zusammenhang mit Fragestellung bezüglich Marktergebnissen, lernen. Sie werden vertraut mit Methoden zur Schätzung von Nachfrage und werden in Übungen lernen, wie diese in der Praxis angewendet werden können. Sie werden ein vertieftes Verständnis für die sogenannte "New Empirical Industrial Organisation" (NEIO) Methodik erlangen. Sie werden vertraut mit Methoden zur Schätzung von Nachfrage in unvollkommenen Wettbewerbsmodellen. Sie werden lernen, diese Modelle zur Ableitung von Grenzkosten zu nutzen, sowie Politiksimulationen auf Basis der geschätzten Modelle zu konstruieren, um damit die Effekte von Veränderungen im Wettbewerbsumfeld, wie z.B. Fusionen, zu bewerten. Ein Student, der diesen Kurs erfolgreich abschließt, wird nicht nur in der Lage sein empirische wissenschaftliche Arbeiten zu lesen, sondern auch einige wichtige Modelle in Computerübungen umzusetzen. Darüber hinaus werden sie in der Lage sein, Schlussfolgerungen aus empirischen Studien für die Wirtschaftspolitik in den Bereichen Kartellrecht und Regulierung ziehen zu können.</p> | | |
| Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch) | | |
| V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar) | | |
| Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich) | | |
| <p>a) Klausur (ca. 60-90 Min.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) bei mathematisch-methodischen Fragestellungen oder c) Hausarbeit (ca. 15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch, Englisch bonusfähig</p> | | |
| Platzvergabe | | |
| -- | | |



| |
|--|
| weitere Angaben |
| -- |
| Bezug zur LPO I |
| -- |
| Verwendung des Moduls in Studienfächern |
| Master (1 Hauptfach) Business Management (2014) Master (1 Hauptfach) Economics (2014) |